

Bergsträßer Schachligen: Bensheim II startet mit 8:0-Kantersieg

Mit einem eindrucksvollen Auftakterfolg gegen Heppenheim I und weiteren spannenden Begegnungen haben die Bergsträßer Schachligen ihre Saison eröffnet.

Bezirksoberliga

Bensheim II wurde seiner Favoritenrolle gerecht und ließ den Schachfreunden aus Heppenheim nicht einmal ein Remis: Mit der Höchststrafe von 8:0 schickte man die Gäste nach Hause. Der Mitfavorit auf den Aufstieg in die Landesklasse, die zweite Mannschaft der Freibauern Mörlenbach-Birkenau, setzte ebenfalls ein Ausrufezeichen. Mit einer stark von Nachwuchsspielern geprägten Aufstellung gelang ein 5,5:2,5-Erfolg gegen Lorsch II. Mit jeweils 5:3 siegten auch Bürstadt I gegen Biblis I sowie Fürth I gegen Einhausen I. Während der Bürstädter Erfolg auf einer ausgeglichenen Mannschaftsleistung beruhte, kam Fürth eher glücklich zum Sieg: Die Einhäuser vergaben mehrere Gewinnstellungen und mussten sich am Ende knapp geschlagen geben.

Bezirksliga

In der Bezirksliga erlebte die dritte Mannschaft der Freibauern Mörlenbach-Birkenau einen herben Dämpfer. Sie unterlag der dritten Vertretung aus Bickenbach überraschend deutlich mit 1:5. Die vierte Mannschaft der Freibauern, die wie schon die Zweite auf eine jugendliche Formation setzte, punktete hingegen: Gegen Lorsch II gelang ein 4:2-Erfolg. Keine Überraschung war dagegen der klare 4,5:1,5-Sieg des SV Reichenbach gegen Fürth II.

Kreisliga

In der Kreisliga sorgte der SV Biblis II für die Schlagzeile: Trotz nur drei angetretener Spieler gelang ein 2,5:1,5-Erfolg gegen Bickenbach V – der einzige Sieg der Auftaktrunde in dieser Liga. Die Begegnungen Bensheim IV gegen Mörlenbach-Birkenau V sowie Bickenbach IV gegen Bürstadt II endeten jeweils mit einem 2:2-Unentschieden.

Michael Gehlhar (Pressewart / Bezirk 10 Bergstraße)